

Der Clown als Spieler, Heiler und Lebenslehrer Jahresgruppe 1

Grundausbildung zur persönlichen und spielerischen Entwicklung als Clown, Narr oder Humor-Trainer 2025

Die Ziele

Im Laufe der Fortbildung sollen die Teilnehmenden eine spürbare Steigerung ihrer Kreativität und ihres Humors im Umgang mit den Anforderungen der Berufs- und der Lebensgestaltung erleben.

Diese Fortbildung richtet sich an Menschen, die neugierig sind, ihre Komik zu entdecken und zu nutzen und die ihre kreativen Ausdrucksmöglichkeiten erweitern möchten.

Sie ist besonders geeignet für alle, die im privaten und beruflichen Leben viel mit anderen Menschen zu tun haben und diese Fortbildung für ihre Arbeit in sozialen, pädagogischen, therapeutischen, medizinischen, künstlerischen und organisatorischen Berufsfeldern anwenden wollen.

Die Entdeckung der Kraft des Lachens als Mittel zum beruflichen und persönlichem Erfolg. Die Förderung einer liebevollen, humorvollen Grundhaltung dem Leben und dem Beruf gegenüber. Die Entwicklung des Vertrauens in den eigenen kreativen Prozess, die Entdeckung der spielerischen Authentizität und der praktische Umgang mit Inszenierung, Spiel und Körpersprache sowie die fruchtbare Integration von Situationskomik und dem vermeintlich Verrückten. Die eigenständige Anwendung des Erlernten im jeweiligen Kontext des eigenen Berufs- und Lebensfeldes.

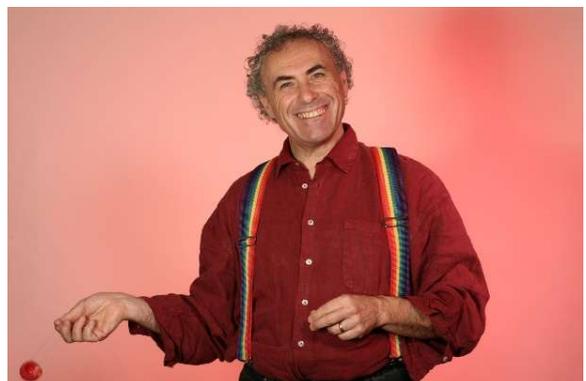
Termine:

25.04.-27.04.2025 (Fr-So)
30.05.-01.06.2025 (Fr-So)
01.07.-06.07.2025 (Di-So, Bildungsurlaub)
29.08.-31.08.2025 (Fr-So)
12.09.-14.09.2025 (Fr-So)
10.10.-12.10.2025 (Fr-So)
21.11.-23.11.2025 (Fr-So)
10.12.-14.12.2025 (Mi-So)

Kurszeiten: Erster Abend, Beginn 19.00 Uhr, letzter Tag, Ende 13.30 Uhr

Angebot: Die ersten 3 Seminarteile dürfen als Block für sich gebucht werden. Preis € 1.300,-

Seminar Nr.:	819225
Termin:	25.04. – 14.12.2025
Ort:	Freudenstadt
Preis:	2.600,- € (zzgl. Ü/V) (bei Vollzahlung bis 31.12.2024: 2.400 €), Ratenzahlung möglich
Dozent:	David Gilmore
David Gilmore vermittelt mit spielerischen Mitteln den Humor, den wir in allen Aspekten unseres Lebens brauchen. Er kam 1972 nach dem Studium Moderner Sprachen, Literatur und Geschichte (M.A.) am Christ's College, Cambridge, nach Westberlin, wo er zunächst in der Erwachsenenbildung (u.a. beim Sender Freies Berlin) tätig war. Seine Verbindung von persönlichem und kreativem Prozess bietet er seit 1983 bei Seminaren, Auftritten und Fortbildungen zum Thema: Die Kraft des Lachens an. Von 1983-1999 war er in der Psychiatrie in Freudenstadt auf allen Stationen als Improvisationskünstler, Theatertherapeut, Clown und närrischer Begleiter im Alltag tätig und zusätzlich in weiteren zwei psychosomatischen Kliniken. Komik als heilsames Mittel brachte er im Rahmen seines Projekts „Moving Stages“ in viele Bereiche des öffentlichen, pädagogischen, sozialen und heilberuflichen Lebens.	
Teilnehmendenzahl:	8–15
Leistungen: Durchführung des Seminars, Übernachtung, Vollpension, seminarbegleitende Unterlagen, Versicherung	



David Gilmore

Die Methoden

Die im Körper festgehaltene Geschichte, die persönlichen Lebensspiele und Verhaltensmuster werden im Laufe der Weiterbildung zu einem konkreten Höhepunkt absichtlich zugespitzt. Aus der Zuspitzung der eigenen Körperhaltungen und Eigenarten kristallisiert sich eine eigene authentische Clownfigur. Teilnehmende werden den Prozess vom Impuls zur Figur durchlaufen.

Die Einzigartigkeit jedes Menschen mit den ihm eigenen Besonderheiten und Reichtum an Mimik, Gestik, Sprache, Stimme und Körperausdruck steht dabei an erster Stelle. Körperliche und stimmliche Präsenz, Klarheit im Ausdruck und Einfühlung in Situationen und Haltungen werden gefördert und das Vertrauen in das Spiel aus dem Stegreif und in das Gespür für die eigene und für Situationskomik gestärkt.

Die Arbeit beinhaltet verschiedene Methoden des angewandten und therapeutischen Theaters als Mittel zur Entwicklung der Kreativität u.a. das Spiel als Clown mit der roten Nase.

Eine einführende pädagogische, therapeutische und spielerische Begleitung legt Wert auf eine Atmosphäre der Sicherheit und des gegenseitigen Haltens. Eine Bereitschaft zur Selbstverantwortung und Achtung vor dem persönlichen und kreativen Prozess Anderer wird vorausgesetzt.

Zwischen den Seminarteilen werden einfache und prägnante "Aufgaben" gestellt, um sich im Leben auszuprobieren und Kontakt zwischen den Teilnehmenden zu fördern. Humor und Wandel soll im Alltag konkret erfahren werden.

Im Vordergrund steht die Kraft des Lachens, der Sprung auf die Bühne, Spielen und praktische Erfahrungen, die Komik, dem Umgang mit sich und in der Gruppe, das gegenseitige Lernen und Unterstützen und die Wirkung der Narrenhaltung im Alltag. Das persönliche Material dient als Grundlage für die Entwicklung einer Clownfigur und umgekehrt dient der Umgang mit den Mitteln des Clowns und des Narren als Basis für persönliche Entwicklung. Beide Aspekte bleiben bei der Grundausbildung und auch danach wichtig.

Die Themen

Die folgenden Themen werden in der Weiterbildung behandelt, wenn auch in unterschiedlicher Reihenfolge. Die Module der Ausbildung bauen aufeinander auf. Die Entdeckung der Unschuld und des grundlosen Lachens

- Die Entdeckung der Unschuld und des grundlosen Lachens
- Die sieben Sinne und der Unsinn – Der kreative Umgang mit der Sprache von Körper, Fühlen und Denken.
- Humor und der Umgang mit Gegensätzen, Widerspruch, Polarität und Paradox
- Das Handwerk des Clown- und Narrenspiels

- Spiellust, Lebensenergie und Wahrhaftigkeit
- Der Sprung auf die Bühne und die Kunst der Improvisation
- Über den Schatten springen: Der Esel als Hilfe und Hindernis
- Humor ist mein Ernst – gelöst lösen im Spiel des Alltags
- Die eigene Clownfigur
- Werkstattaufführung

Abschluss

Ein Erfolgszeugnis mit Angaben der inhaltlichen Schwerpunkte der Fortbildung wird nach einer Werkstattaufführung, nach Teilnahme an allen Veranstaltungen und nach einem schriftlichen Abschlussbericht über gemachte Erfahrungen und Erfolge erteilt.

Übernachtung/Verpflegung frei wählbar. Touristeninfo 07441-864-0 www.freudenstadt.de

Voraussetzungen: Mindestens ein Seminar mit David Gilmore zur gegenseitigen Erfahrung und Klärung der persönlichen Ziele. Wichtig: Die Fortbildung ist kein Ersatz für Therapie.

Zeitaufwand: Eine einjährige Fortbildung über acht Termine (sechs Wochenendseminare, zwei Intensivseminare) - 22 Tage.

Die Jahresgruppe 1 ist das erste Jahr der Grundausbildung und kann mit der Jahresgruppe 2 fortgesetzt oder für sich belegt werden. Die Entscheidung muss nicht von vorn herein getroffen werden.

Bildungsurlaub/Bildungszeit

Die Woche 01.07.-06.07.2025 gilt in verschiedenen Bundesländern **als Bildungsurlaub/ Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig**. Bitte beachten Sie dazu unsere „**Mitteilung für den Arbeitgeber**“. Wenn Sie aus **Hessen** kommen, kann der Arbeitgeber ein Programm einfordern, in dem 20% gesellschaftspolitischer Anteil ausgewiesen sind. Auf Anfrage lassen wir Ihnen diese Programm zukommen.

Zur **Beantragung** des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem **Arbeitgeber** reichen Sie die "Mitteilung für den Arbeitgeber" ein.

Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen.